

Himalaya

Ladakh, das kleine Tibet

Atemberaubende Bike-Expedition über die höchsten Pässe der Erde

Eine der grössten Herausforderungen für alle ambitionierten MountainbikerInnen ist diese atemberaubende Biketour im Himalayamassiv – Biken über die höchsten Pässe der Erde in das märchenhafte Ladakh, auch Klein-Tibet genannt. Die gut 600 Kilometer lange Fahrt über die Kette des Himalayas ist ein unvergessliches Erlebnis. Wo sich früher Karawanen in wochenlangen Märschen zwischen Indien und Zentralasien bewegten, sind wir heute mit dem Mountainbike auf einer abenteuerlichen Route unterwegs. Dieses sportliche Abenteuer hat landschaftlich und kulturell viel zu bieten: Hindutempel in Wäldern, grüne, von Bergnomaden besiedelte Hochweiden, bunte, bizarre Schluchten, durch die sich Flüsse zwängen, riesige Salzseen und die buddhistischen Klosterburgen im grünen Indus-Tal. Das ultimative Bikeabenteuer auf dem Dach der Welt. Zum krönenden Abschluss der Reise geniessen wir eine Nacht in Agra beim Weltwunder Taj Mahal!

Reiseinfos

Konditions-Level 4
Fahrtechnik-Level 1-2

- Teilnehmerzahl: mind. 10, max. 13 Personen
- Anmeldeschluss: 8 Wochen vor Reisebeginn (später auf Anfrage)
- Im Preis inbegriffen: Linienflug Zürich–Delhi–Zürich (andere Flüge auf Anfrage), Flughafen-, Sicherheitstaxen und Treibstoffzuschläge (Emirates Airlines CHF 78.–/€ 52.–, Stand Nov. 09), max. 25 kg Freigepäck inkl. Bike und Verpackung, Biketransport auf den Flügen, Inlandflug, 7 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück, 8 Übernachtungen im Doppelzelt mit **Vollpension** (5. bis 12. Tag alle Übernachtungen im Zelt), erfahrene Begleit- und Küchenmannschaft, Begleitfahrzeug, alle Eintritte zu Klöstern und Sehenswürdigkeiten, alle Ausflüge (inkl. Taj Mahal in Agra), alle Transfers, BAT-Biketrikot, lokale und bat-Reiseleitung
- Nicht inbegriffen: nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder, Visumgebühr ab (CHF 80.–/€ 53.–, Stand Nov. 09), oblig. Annullationskosten- und Assistanceversicherung, evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe Seite 6)
- Wichtiger Hinweis: Bei den Inlandflügen kann es wetterbedingt zu Verspätungen und Annullierungen kommen! Deshalb die Reservetage in Delhi und Agra.

Daten:	CHF	€
HIM-1/10 29. Juli–15. August 10 (Patrick Rüedi)	5390.–	3590.–
HIM-2/10 2.–19. September 10 (Cornelia Nogler)	5290.–	3530.–
HIM-1/11 28. Juli–14. August 2011	5490.–	3660.–
Einzelzimmer ab	450.–	300.–

Detailinfos / Reservationen / Buchungsbestand / Fotogalerie: www.bikereisen.ch

Individualreise ab 2 Personen

Diese Reise kann ab zwei Personen auch individuell gebucht werden. Siehe Seite 16.

1. Tag: Linienflug Europa–Delhi.

2. Tag: Ankunft in Delhi und Sightseeing. Wir besuchen die interessantesten Sehenswürdigkeiten in Old Delhi. Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Flug von Delhi nach Manali. Wir erreichen den Ausgangsort zu unserer Himalayaüberquerung auf 1830 m. Manali ist ein Höhenkurort im Kulu-Tal. Übernachtung im Hotel.

4. Tag: Am Fusse des Himalayas. Auf unserer ersten Akklimatisationstour in der Umgebung von Manali besuchen wir den Tempel der Göttin Hadimba und die heissen Sulfatquellen von Vaishisht. Übernachtung im Hotel.

5. Tag: Start unseres Bikeabenteuers. Wir verlassen Manali in Richtung Rothang-Pass. Diese erste, kurze Etappe führt durch schöne Mischwälder, vorbei an der Ortschaft Kothi. Unser Camp erstellen wir hoch über dem Tal auf 3000 m ü. M. (40 km/1300 Hm)



6. Tag: Serpentina am Rothang-Pass. Die erste grosse Passüberquerung steht heute an: In zahlreichen Serpentina windet sich die Strasse durch grüne Weiden hoch zum Rothang-Pass auf 3985 m, von wo wir einen unvergesslichen Rundblick erleben. Es erwarten uns die ersten 1000 Hm Abfahrt zum Dorf Khoksar. (60 km/800 Hm)

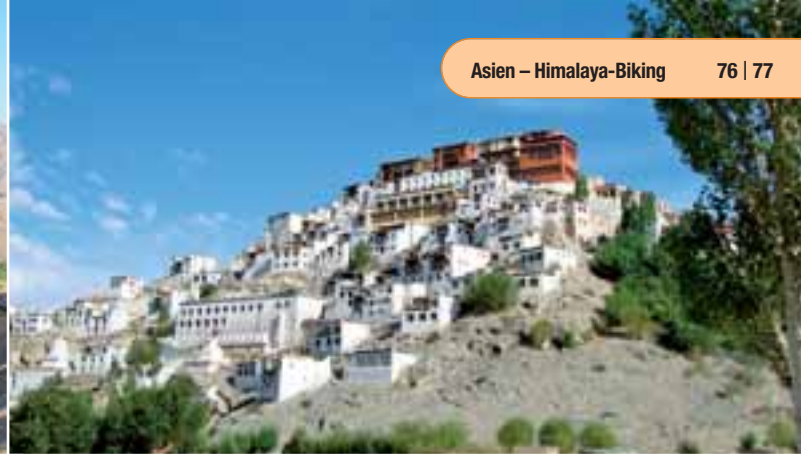
7. Tag: Buddhistische Klöster bei Keylong. In der Gegend um Keylong, der früheren Hauptstadt Lahauls, befinden sich gleich vier buddhistische Klöster. Langsam weicht das letzte Grün der kargen Felslandschaft. In der Ferne erblicken wir die ersten Schneeberge. (60 km/1000 Hm)

8. Tag: Faszinierende Flusslandschaften. Vorbei an Darcha, durch eine faszinierende Flusslandschaft erreichen wir Patseo. Diese kurze Etappe von 40 Kilo-

2010 NEU, BESSER & GÜNSTIGER!

NEU mit Flug von Delhi nach Manali! Es entfallen 2 Tage Bustransfer! **NEU eine Nacht in Agra mit Besuch des Taj Mahal** inbegriffen! **NEU Kombinationstour Ladakh, Spiti & Lahaul** möglich!





Fotos: Mike Schmid (Mountainbike Magazin), Patrick Rüedi, Dany Pflüg

metern gibt uns die Möglichkeit, uns noch etwas besser zu akklimatisieren. (40 km/1300 Hm)

9. Tag: Baralacha-Pass (4880 m). Heute erwartet uns ein 1000-Höhenmeter-Aufstieg auf den 4880 m hohen Baralacha-Pass, der erste ganz hohe Pass auf dieser anspruchsvollen Tour. (75 km/1000 Hm)

10. Tag: Zwei Pässe über 5000 m ü. M. Über zwei weitere hohe Pässe führt die heutige abwechslungsreiche Etappe: Niklila-Pass, 5050 m, Lachulung-La-Pass (5065 m). Müde, aber stolz campieren wir auf 4500 m bei Pang. (60 km/1200 Hm)

11. Tag: Nomaden auf der Moray-Ebene. Eine gemütliche Fahrt über die Moray-Ebene, eine wasserlose Hochwüste, vermittelt uns das einfache Leben der Changpa-Nomaden, die hier ihre Yaks, Ziegen und Schafe weiden lassen. Ein weiterer Höhepunkt ist die Exkursion zum Tsokar, einem durch seinen Mineralienreichtum fast erstarrten Salzsee – ein bezauberndes Naturwunder. (55 km/500 Hm)

Gut zu wissen:

Speziell für diese Bikeexpedition braucht es erfahrene Reiseleiter und zuverlässige Partner mit einer guten Küchenmannschaft vor Ort. Diese steht uns zur Verfügung, zudem haben wir 14 Jahre Erfahrung mit Reisen in extremen Höhenlagen. Schon über 190 begeisterte TeilnehmerInnen waren auf dieser Expedition.



12. Tag: Taglang-La-Pass (5370 m). Nur der Taglang-La-Pass, 5370 m, trennt uns noch vom Indus-Tal. In unzähligen flachen Kehren windet sich die historische Route hoch auf den zweithöchsten mit Motorfahrzeugen befahrbaren Pass der Welt. Ein atemberaubender Downhill nach Gya lässt uns die Strapazen der letzten Tage vergessen. (65 km/1000 Hm)

13. Tag: Tibetische Klöster im Indus-Tal. Durch die Gya-Schlucht erreichen wir das fruchtbare, grüne Indus-Tal. An den Berghängen können wir immer wieder buddhistische Klöster ausmachen. Gegen Abend erreichen wir das Ziel – Leh – auf 3500 m. Übernachtung im Hotel in Leh. (85 km/400 Hm)

14. Tag: Top-Day: Kardung-La-Pass (5600 m)! Wohl die grösste Herausforderung unserer Himalaya-Biketour sind die 38 Kilometer Aufstieg zum höchsten mit Motorfahrzeugen befahrbaren Pass der Welt, den Kardung-La-Pass auf 5600 m. Der Ausblick reicht von der chinesischen Grenze bis zum

Karakorum-Massiv im Westen. Übernachtung im Hotel. (80 km/2100 Hm)

15. Tag: Leh, die Hauptstadt von Ladakh und deren Umgebung mit den vielen imposanten Klosteranlagen erkunden wir heute. Übernachtung im Hotel.

16. Tag: Flug nach Delhi und Taj Mahal in Agra. Wir fahren mit der Bahn oder Bus nach Agra zum Taj Mahal. Übernachtungen im Hotel in Agra.

17. Tag: Unvergesslicher Taj Mahal und Fatehpur Sikri. Am Morgen besuchen wir nochmals den atemberaubenden Taj Mahal und fahren dann via einer weiteren fantastischen Sehenswürdigkeit in Fatehpur Sikri zurück nach Delhi. Am späten Abend Transfer zum Flughafen.

18. Tag: Flug Delhi–Europa. Ankunft in Europa.

Spiti & Lahaul **NEU** Konditions-Level 3 / Fahrtechnik-Level 2–3 Bike-Pionierreise ins unbekannte Juwel am Fusse des Himalaya

Das sagenumwobene Hochtal Spiti gehört zu den abgelegensten Regionen der Erde. Mit dem Mountainbike fahren Sie vorbei an mächtigen, schneebedeckten Himalayariesen und Hochgebirgswüsten, die von winzigen grünen Ackerflecken und weiss getünchten Lehmziegelhäusern durchzogen sind. Man gewinnt den Eindruck, dass ein Stück Tibet nach Indien versetzt worden ist. Das ehemalige westtibetische Königreich Spiti wartet mit wunderbaren tibetischen Klöstern und einem gelebten Buddhismus auf. Das Gebiet war lange Zeit für Touristen nicht zugänglich und hat viel von seiner unberührten Einzigartigkeit und seiner abenteuerlichen Atmosphäre bewahren können. Die Gebetsfahrten auf dem 4500 m ü. M. liegenden Kuzum-La-Pass und die anderen hypnotisierenden Eindrücke dieser spektakulären Pionierreise werden wir so schnell nicht vergessen. Reisedauer 18 Tage.

Daten (18 Tage):	Sfr.	€
18. Juli–4. August 2010 (Patrick Rüedi)	4750.–	3170.–
HIM-1/10 und SPI-1/10 können kombiniert werden (29 Tage)		
Preis	8880.–	5920.–

Detailinfos / Reservationen / Buchungsbestand / Fotogalerie: www.bikereisen.ch

